Jugendriege Reichenburg
Jahresbericht 2006

Vorwort

Das Jahr 2006 gehört bereits wieder der Vergangenheit an, und die Hauptversammlung 2007 steht vor der Tür. Dies ist jeweils der Moment, um nochmals Revue passieren zu lassen, und das mit vielen schönen und auch weniger schönen Momenten gespickte Jahr auf Papier zu bringen.
Als erstes möchte ich jedoch meinem Leiterteam, namentlich sind das: Rüegg Ivo, Keller Ronny, Mächler Denise, Kistler Walter und Farisé Luca bei der grossen Jugendriege und Kistler René (Landrueh), Kistler Michael, Burlet Patrik und Anderegg David bei der kleinen Jugendriege, für die stets zuverlässige und seriöse Arbeit danken. Es ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich, dass jemand unentgeltlich Zeit findet und einige Stunden, ja sogar Tage im Jahr von seiner kostbaren Freizeit für die Jugendriege zu Verfügung stellt. Ich bin jedoch davon überzeugt, dass es sich dabei um eine gute Investition der Freizeit handelt. So können wir nicht zuletzt mit unserer Arbeit einen wesentlichen Beitrag an den Turnerfortbestand unseres Turnvereins leisten. Ich danke nochmals meinem Leiterteam und wünsche ihnen auch in Zukunft viel Freude und Kraft bei der Tätigkeit als Jugendriegenleiter.

Einleitung

Jetzt aber zum eigentlichen Jahresbericht. Die Jugendriege Reichenburg besteht zur Zeit aus rund 35 Burschen. Davon turnen rund 15 bei der grossen und 20 bei der kleinen Jugendriege. Leider mussten wir in diesem Jahr einen Rückgang von rund 15 Jugendrieglern feststellen. Was der eigentliche Grund dafür ist weiss ich nicht. Sicher ist aber, dass wir immer bestrebt waren, ein abwechslungsreiches und lehrreiches Turnprogramm anzubieten.

Aufbautraining

Wie schon in den vergangenen Jahren wurde der Jahresanfang mit Lektionen gestaltet, bei denen vor allem Spiele und Konditionsförderung im Vordergrund standen. Schon bald aber, begann für die Jugi Reichenburg das eigentliche Training für das Jahr 2006. So standen doch mit dem Märchler-Derby und dem Schwyzer Kantonalturnfest zwei wichtige Anlässe auf dem Jahresprogramm. Mit gezieltem Training, aber auch mit unterhaltsamen Spielen, wurde ein abwechslungsreiches Training gestaltet.

Märchler-Derby

Am Märchler-Derby vom 7. Mai in Siebnen konnten dann sämtliche Jungs zeigen, was sie bislang gelernt hatten. Es mussten folgende Disziplinen bewältigt werden: 60 m-Lauf, 3-Hupf, Stabwettkampf und ein Hindernislauf. Mit enormem Einsatz und sehr viel Können, erkämpften sich unsere Jungs viele gute Resultate. Nebst den Jugendrieglern standen am 6. Mai auch die Geräte- und Kunstturner im Einsatz. Dass das Training nicht von schlechten Eltern war, zeigten schlussendlich die guten Platzierungen unserer Turner. So siegten die Jungs des TVR's u.a. beim Allg. Wettkampf in der Kat. 2, beim Geräteturnen in der Kat. K2 und K4 sowie beim Kunstturnen in der Kat. P1 und P2.
Speziell ist zu erwähnen, dass die Reichenburger Turner, mit 11 Medaillen, am meisten Podestplätze von allen Teilnehmenden Gemeinden erturnen konnte.

Rangturnen

Bereits am 20. Mai ging es mit dem Rangturnen in Reichenburg weiter. Bei idealen Wetterverhältnissen zeigten die Jungs wiederum spannende Wettkämpfe, bei denen um Sekunden und Zentimeter gekämpft wurde.

KTF 06

Mit dem Schwyzer Kantonalturnfest vom 18. Juni in Freienbach stand zugleich der turnerische Höhepunkt in diesem Jahr, wie aber auch die inoffizielle Hauptprobe für das ETF 07 auf dem Programm. Zusammen mit der Geräteriege Tuggen-Reichenburg, und verstärkt von ein paar Mädchen aus der Meitliriege, fuhren wir mit dem Zug nach Pfäffikon und anschliessend mit dem Bus zum Wettkampfgelände. Nach einem morgendlichen Warm-Up wurde anschliessend in den Disziplinen Sprünge, Hindernislauf, Pendelstafette, Weitsprung, Kugelstossen und 800m-Lauf um wertvolle Punkte gekämpft. Mit dem ausgezeichneten 2. Rang in der 2. Stärkeklasse übertrafen unsere Jungs und Mädels sämtliche Erwartungen. Nur durch die gute Zusammenarbeit zwischen den oben erwähnten Riegen, war diese Leistung möglich. Dazu möchte ich sämtlichen Beteiligten, sei es als Wettkämpfer oder als Trainer, nochmals recht herzlich danken. Ich bin überzeugt, dass mit einer solch guten und kameradschaftlichen Zusammenarbeit, einer erfolgreichen Teilnahme am ETF 07 nichts im Wege stehen wird.

Sommerferien

Nach diesem schönen und erfolgreichen ersten Halbjahr waren nun, für die Jugendriegler wie auch für die Jugendriegenleiter, wohlverdiente "Turnferien" angesagt.

Hochzeit

Das zweite Halbjahr begann gleich mit einem gemütlichen Anlass. Am 19. August ehelichte unser, seit über einem Jahrzehnt dienende Jugendriegnleiter, Kistler Walter seine Büsser Cornelia. Die Jugendriege Reichenburg liess es sich nicht nehmen, nach dem Spalierstehen, dem frisch vermählten und glücklichen Brautpaar persönlich zu gratulieren.

Chilbi

Am 9. und 10. Oktober fand, wie immer im Herbst, die Reichenburger Dorfchilbi statt. Die Jugendriege bot das mittlerweile bereits traditionelle "Trampolingumpen" an und verwirklichte somit etlichen Kindern der Wunsch vom Fliegen. Dieser Stand war auch heuer wieder sehr beliebt und brachte dem TVR einige Franken in die Vereinskasse.

Turnshow

Das Turnerkränzli, dass nun nach einem Jahr Unterbruch nicht mehr Kränzli sondern Turnshow heisst, bildete den Höhepunkt in der zweiten Jahreshälfte. Unter dem Motto "Las Vegas" wurde am 3. und 4. November dem zahlreich erschienenen Publikum eine neuartige Turnshow gezeigt. Mit viel Schwung und Elan wurden diverse Vorführungen gezeigt. Die grosse Jugendriege zeigte gekonnt eine Show zum Thema "Boxkampf". Die kleine Jugendriege zeigte zum Thema "Flug nach Las Vegas" eine originelle Bodenübung, welche gekonnt mit Sprüngen kombiniert wurde. Grosser Applaus war jeweils der verdiente Lohn für die gezeigten Darbietungen.

Chlausturnier

Zum Jahresende, bzw. am 01. Dezember kam der "Samichlaus" in die Turnhalle. Bevor jedoch die Jugendriegler ein feines "Chlaussäckli" in Form von einem feinen Sandwich in Empfang nehmen durften, wurde in Gruppen ein interessanter

"Schnitzellauf" abgehalten und so eine Siegermannschaft des diesjährigen "Chlauswettkampfes" erkoren.

Ausklang

Die letzten Jugilektionen im Jahr 2006 wurden eher etwas gemütlicher, aber trotzdem sehr unterhaltsam mit Spielen und Stafetten gestaltet.

Danke

Zum Schluss bleibt mir nur noch, im Namen der Jugendriege Reichenburg, all denen zu danken, welche die Jugi auf irgendeine Art und Weise unterstützt haben. Ich danke auch den verantwortlichen und motivierten Leitern der Läuferriege, der Nationalturnerriege, der Geräteriege und den Leitern der Kunstturner. Es machte stets Freude mit euch zusammen zu arbeiten und ich hoffe, dass es auch in Zukunft so bleibt und noch manches Turnfest gemeinsam bestritten werden kann. Ich danke aber auch meinen Vorstandskollegen, die mich bzw. die Jugend jeder Zeit in sämtlichen Belangen unterstützt haben.

Schlusswort

In der Hoffnung, dass der jetzige Elan und Turngeist nie versiegen mag, beende ich meinen Jahresrückblick 2006. Ich wünsche allen ein glückliches und unfallfreies Jahr 2007. Den zukünftigen Leitern sämtlicher Riegen allzeit genügend Energie und Freude, weiterhin für die Jugend und Zukunft des Turnvereins Reichenburg, da zu sein.

Mit sportlichen Grüssen

Chef Jugendriege Reichenburg
Romer René